

Schwesig: Viertes Flottendienstboot ist wichtige Nachricht für Peene-Werft

MP

Ministerpräsidentin Manuela Schwesig hat sich heute erfreut darüber gezeigt, dass Bundesverteidigungsminister Boris Pistorius ein viertes Flottendienstboot der Klasse 424 auf der Peene-Werft bauen lassen will.

Schwerin, 14.09.2026

Nummer: 232/2026

„Das ist eine sehr wichtige Nachricht für den Standort. Es ist uns wichtig, gemeinsam dafür zu sorgen, dass die Peene-Werft eine gute Zukunft hat. Ich bedanke mich für die Unterstützung der Bundesregierung und werbe bei allen Abgeordneten im Haushaltsausschuss des Bundestages, dass dieser Vorschlag die notwendige Zustimmung findet“, erklärte Ministerpräsidentin Manuela Schwesig.

Zur heutigen Kiellegung des dritten Flottendienstbootes sagte Schwesig in ihrer Rede in Wolgast: „Ich freue mich sehr, zum zehnten Mal auf dieser Werft zu sein. Die Peene-Werft hat zwei wichtige Aufgaben in unserem Land. Wir sind sehr stolz, dass die Peenewerkerinnen und Peenewerker dafür sorgen, dass unsere Bundeswehr modern ausgerüstet wird. Und die Werft sichert und schafft Arbeitsplätze im Landesteil Vorpommern. Auf die Werft, auf die Geschäftsführung, auf den Betriebsrat und alle, die hier arbeiten, ist Verlass. Ich wünsche viel Erfolg bei der Fertigstellung des Flottendienstbootes.“

Staatskanzlei Mecklenburg-Vorpommern
Schloßstraße 2–4
19053 Schwerin
Telefon: +49 385 588-1040
Telefax: +49 385 588-1048
E-Mail: Pressestelle@stk.mv-regierung.de
Internet: www.mv-regierung.de

V. i. S. d. P.: Andreas Timm